

Berlin, 31.03.2017

Presseinformation



Kickoff-Veranstaltung zur Renovierung der Ellef-Ringnes-Grundschule am 30.03.17: Die bito AG unterstützt das Projekt mit Material und Fachberatung

Am 30.03.2017 fand auf dem Hof der Ellef-Ringnes-Grundschule in Berlin-Heiligensee die Auftakt- und Informationsveranstaltung zur Renovierung der von Geflüchteten genutzten Räumlichkeiten statt. Mit dabei waren die Initiatoren des Projektes „Zwischen Himmel und Erde“, ehemalige Bewohner der Schule aus Syrien, Irak und Afghanistan, die bito AG als unterstützendes Unternehmen sowie Schüler, deren Eltern und Nachbarn der Grundschule. Die Renovierungsarbeiten beginnen am Freitag, 31.03.17 und werden ungefähr 3 Wochen in Anspruch nehmen.

Das erklärte Ziel des gemeinsamen Projektes „Zwischen Himmel und Erde“ ist es, für gegenseitiges Verständnis und veränderte Perspektiven gegenüber geflüchteten Menschen zu sorgen, sie in Arbeit zu bringen und ihnen vor allem eine Chance zu geben, sich für die freundliche und offene Aufnahme in Deutschland auf sichtbare Art und Weise zu bedanken. In den Räumen der Ellef-Ringnes-Grundschule und anderen Schulen in Berlin-Reinickendorf waren Flüchtlinge untergebracht, diese wurden für die Menschen zu einem zwischenzeitlichen Zuhause. Nach deren Vermittlung und Unterbringung in Wohnungen möchten die Geflüchteten den Schülern, Eltern und Verantwortlichen „Danke“ sagen und sich bei der Renovierung engagieren.

„Viele geflüchtete Menschen haben den Wunsch den Menschen in Deutschland für die freundliche und offene Aufnahme etwas zurückzugeben“, so die Initiatoren des Projektes „Zwischen Himmel und Erde“. Das Ziel ist es, geflüchtete Menschen aktiv und ehrenamtlich am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen und ihnen so die Möglichkeit zu geben, sich für die Starthilfen und Unterstützungen der Berliner zu bedanken.

Die bito AG unterstützt das Projekt zum einen mit Kenntnissen aus 50 Jahren Erfahrung in der Fachberatung von Malern und Bodenlegern. So wurden die Geflüchteten einen Tag lang von Mitarbeitern der betriebseigenen Anwendungstechnik in den Grundlagen des Malerhandwerks geschult, damit die Arbeiten in den Schulen so professionell wie möglich gestaltet werden können. Diese bito Mitarbeiter werden auch vor Ort gemeinsam mit dem durchführenden Malerbetrieb und den Geflüchteten tätig sein.

Redaktionsadresse:

Frau Susan Wernicke
bito AG | Vorstandsmitglied
Bielefelder Str. 6 | 10709 Berlin
Tel. 030. 860 05 104 | Fax 030. 860 05 105 | Mail susan.wernicke@bito-ag.de

Berlin, 31.03.2017

Presseinformation



Zum anderen sorgt das Berliner Familienunternehmen für hochwertige Arbeitsutensilien. Zum Beispiel werden bito Farben, Werkzeuge und Arbeitskleidung bei den Renovierungsarbeiten effektiv eingesetzt.

Die bito AG möchte sich aktiv an der Integration von geflüchteten Menschen in Deutschland beteiligen und daran teilhaben, gegenseitiges Verständnis, Vertrauen und neue, positive Sichtweisen aufzubauen. Durch diverse Berichte ist es zu Missverständnissen, Kommunikationsdefiziten und Vorurteilen gekommen. Das Unternehmen möchte sich dafür einsetzen, diese Defizite zu beseitigen und den geflüchteten Menschen eine Perspektive zu bieten, zum Beispiel im Handwerk.

Diese sollten die Chance bekommen, sich für die Unterstützung bedanken zu können. Das Projekt ermöglicht es ihnen, dies auf sinnvolle und vor allem sichtbare Art und Weise zu tun. So können zwischenmenschliche Barrieren, Ängste und Vorurteile abgebaut werden.

Der Markenbotschafter der bito AG, Robert Harting, ist durch das Unternehmen auf „Zwischen Himmel und Erde“ aufmerksam geworden. „Sicherlich sind viele Kommunikationsdefizite durch die Flüchtlingspolitik entstanden und es herrscht Unruhe. Ich finde das Projekt daher sehr sinnvoll, weil es unsere Defizite abbaut. Entscheidend ist die Geste des „Danke Sagens“, so der Diskus-Olympiasieger. Auch er wird sich für die Sache engagieren und sich aktiv am Projekt beteiligen.

Die bito AG freut sich auf die Arbeit an dem Projekt und die Zusammenarbeit mit den Teilnehmern. „Wir sind sehr gespannt auf die Menschen und auf ihre Geschichten und hoffen, das beiderseitige Verständnis zu stärken und den Geflüchteten neue, auch berufliche Perspektiven zu eröffnen. Statt viel zu reden, möchten wir handeln und als Unternehmen unseren Beitrag zur Integration geflüchteter Menschen leisten.“, sagte Joachim Spitzley, Vorstandsvorsitzender der bito AG.

Weitere Informationen zum Projekt „**Zwischen Himmel und Erde**“ erhalten Sie bei der bito AG:

Joachim Spitzley: 030. 477 998 128 bzw. joachim.spitzley@bito-ag.de

Susan Wernicke: 030. 860 05 104 bzw. susan.wernicke@bito-ag.de

Die **bito Unternehmensgruppe** bietet als Markenhersteller im Bereich Farben, Lacke, Tapeten, Bodenbeläge und Werkzeuge eine Kombination aus Produkten und Dienstleistungen an. Seit 1966 ist bito erfolgreich und unabhängig am Markt präsent und firmiert seit 1999 als Aktiengesellschaft. Das Unternehmen erwirtschaftet jährlich rd. 25 Mio. Euro Umsatz und beschäftigt 140 Mitarbeiter.

Redaktionsadresse:

Frau Susan Wernicke

bito AG | Vorstandsmitglied

Bielefelder Str. 6 | 10709 Berlin

Tel. 030. 860 05 104 | Fax 030. 860 05 105 | Mail susan.wernicke@bito-ag.de